

Ressort: Vermischtes

Zahl der Einbürgerungen 2012 gestiegen

Wiesbaden, 26.08.2013, 09:38 Uhr

GDN - Die Zahl der Einbürgerungen in Deutschland ist im Jahr 2012 um 5,1 Prozent gestiegen. Wie das Statistische Bundesamt am Montag in Wiesbaden mitteilte, wurden im vergangenen Jahr mehr als 112.300 Ausländer eingebürgert.

Das waren 5.400 Einbürgerungen oder 5,1 Prozent mehr als im Jahr 2011 und 10.800 mehr als 2010. Damit setzte sich die Entwicklung der letzten Jahre fort: Seit der Einführung des neuen Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 war die Zahl der Einbürgerungen zunächst von 186.700 im Jahr 2000 auf 94.500 im Jahr 2008 zurückgegangen. Seither steigen die Zahlen wieder kontinuierlich an. Wie schon in den Vorjahren wird die Liste der am häufigsten eingebürgerten Staatsangehörigkeiten von türkischen Staatsbürgern angeführt (33.200 Fälle), gefolgt von Personen aus dem ehemaligen Serbien und Montenegro und seinen Nachfolgestaaten (6.100 Fälle) sowie aus Polen (4.500 Fälle). Die am häufigsten eingebürgerten Staatsangehörigkeiten sind seit mehreren Jahren unverändert, ihre Reihenfolge verschiebt sich dabei aber von Jahr zu Jahr, wie die Statistiker weiter mitteilten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-20439/zahl-der-einbuengerungen-2012-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619